28.03.2017 – 08:00 Uhr

EANS-News: Rosenbauer International AG / Umsatz mit 870,8 Mio EUR dank Zuwächsen in Europa und USA leicht gestiegen / Dividende mit 1,2 EUR pro Aktie berücksichtigt Investments in die Zukunft

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Geschäftsberichte

- Umsatz mit 870,8 Mio EUR dank Zuwächsen in Europa und USA leicht gestiegen
- Politische Instabilitäten und Sondereffekte belasteten EBIT
- Dividende mit 1,2 EUR pro Aktie berücksichtigt Investments in die Zukunft
- Projektbedingt geringere Auslastung zum Jahresanfang 2017
- Management erwartet Umsatz und Ergebnis in 2017 wie 2016

KONZERNKENNZAHLEN		2015	2016
Umsatzerlöse	Mio EUR	865,4	870,8
EBIT	Mio EUR	50,6	47,0
Periodenergebnis	Mio EUR	36,8	34,6
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	Mio EUR	6,5	83,4
Eigenkapital in % der Bilanzsumme		37,0 %	37,2 %
Gewinn je Aktie	EUR	3,3	3,5
Dividende (Vorschlag an die HV)	EUR/Aktie	1,5	1,2
Mitarbeiterstand zum 31. Dezember		3.086	3.375
Auftragsbestand zum 31. Dezember	Mio EUR	797,5	739,7

Die weltweite Feuerwehrbranche zeigte 2016 analog zur Weltwirtschaft nur eine geringe Wachstumsdynamik. In Ländern mit starker Abhängigkeit vom Ölpreis war ein deutlicher Rückgang der Beschaffungsvolumina festzustellen, da sich der Preisverfall nun auch auf die staatlichen Feuerwehrbudgets auswirkte. Eine stabile Entwicklung hingegen zeigten die Märkte in Südostasien und in der D-A-CH-Region, leicht rückläufig war die Nachfrage in Nordamerika.

Umsatz- und Ertragslage

Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2016 870,8 Mio EUR (2015: 865,4 Mio EUR) und liegt trotz des Nachfragerückgangs in bedeutenden Märkten aufgrund der politischen Unruhen und des niedrigen Ölpreises auf zufriedenstellendem Niveau. Durch einen weiteren Geschäftsausbau in den entwickelten Märkten wie Nordamerika und Europa sowie im Bereich der Ausrüstung konnten regionale Umsatzrückgänge kompensiert werden.

Das EBIT des Geschäftsjahres 2016 lag mit 47,0 Mio EUR (2015: 50,6 Mio EUR) unter dem Vorjahr. Das operative Ergebnis ist vor allem durch die Veränderung im Produktmix mit geringeren Volumina bei Spezialfahrzeugen sowie durch den harten Wettbewerb in Europa beeinflusst. Die deutschen Standorte profitieren als Folge des Umsatzanstieges zwar von einer besseren Abdeckung der Fixkosten, durch die hohe Wettbewerbsintensität ist der Margendruck jedoch weiter angestiegen. Der Ergebnisbeitrag der Area NOMA ist ebenfalls von rückläufigen Exportlieferungen geprägt, die teilweise durch eine Steigerung im lokalen Einzelfahrzeuggeschäft kompensiert werden konnten, welches jedoch in der Abwicklung aufwändiger ist.

Zudem sind in diesem Ergebnis auch Sondereffekte in der Höhe von rund 3,5 Mio EUR enthalten, die auf die Anlaufphase der neu gegründeten Gesellschaft

Rosenbauer Rovereto, auf eine Rückstellung für Personalmaßnahmen sowie auf Aufwendungen im Zusammenhang mit den Akquisitionen in 2016 zurückzuführen sind.

Dividende
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen angesichts der steigenden politischen Instabilitäten in den internationalen Märkten und der Investitionen in die Entwicklung zukunftsweisender Feuerwehrfahrzeuge der Hauptversammlung eine Dividende in der Höhe von 1,2 EUR (2015: 1,5 EUR) je Aktie vor. Das Ausschüttungsvolumen für 6,8 Millionen Stückaktien beträgt demzufolge 8,2 Mio EUR (2015: 10,2 Mio EUR). Dies entspricht auf Basis des Schlusskurses von 54,2 EUR einer Dividendenrendite von 2,2 % (2015: 2,3 %).

Ausblick
Die Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung der Feuerwehrmärkte haben in den letzten Monaten spürbar zugenommen. Geopolitische Spannungen und der niedrige Ölpreis könnten auch 2017 das Wachstum in bestimmten Märkten beeinträchtigen. Insgesamt darf aber mit einer stabilen Entwicklung der globalen Nachfrage nach Feuerwehrtechnik gerechnet werden.

Rosenbauer ist mit einer starken Marktpräsenz, der geografisch ausbalancierten Geschäftstätigkeit, dem breiten Portfolio, der Technologieführerschaft und der Finanzkraft gut aufgestellt, um diese Chancen für langfristiges profitables Wachstum zu nutzen. Damit sich das angestrebte Wachstum auf einer soliden finanziellen Basis vollzieht, stehen Effizienzsteigerung und Kostenreduktion weiter im Mittelpunkt. Trotz der projektbedingt geringeren Auslastung zum Jahresanfang und des anhaltenden Margendrucks in den entwickelten Märkten sowie der oben genannten Faktoren strebt das Management an, Umsatz und Ergebnis auf Niveau des Vorjahres zu halten.

Rückfragehinweis:
Rosenbauer International AG
Mag. Gerda Königstorfer
Tel.: 0732/6794-568
gerda.koenigstorfer@rosenbauer.com

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: Rosenbauer International AG
Paschingerstrasse 90
A-4060 Leonding
Telefon: +43(0)732 6794 568
FAX: +43(0)732 6794 89
Email: ir@rosenbauer.com
WWW: www.rosenbauer.com
Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000922554
Indizes: WBI, ATX Prime
Börsen: Freiverkehr: Berlin, Stuttgart, Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100009184/100800682 abgerufen werden.